MOLSHEIM
3.3.2009

HUNDERT JAHRE BUGATTI AUF DEM GENFER AUTOMOBILSALON



Der Veyron „Bleu Centenaire" — ein Einzelstück zum Jubiläumsauftakt

Auf dem Internationalen Automobilsalon in Genf wird der Bugatti Veyron Grand Sport zum ersten Mal einer breiteren Öffentlichkeit in Europa vorgestellt. Gleichzeitig präsentiert Bugatti Automobiles S.A.S. den Veyron „Bleu Centenaire" und beginnt damit eine Reihe von weltweiten Veranstaltungen, die das hundertjährige Jubiläum dieser mythischen Marke zum Thema haben.

HUNDERT JAHRE BUGATTI

Im Jahre 1909 hat Ettore Bugatti im elsässischen Molsheim seine Firma unter dem Namen „Ettore Bugatti Automobiles i. Els." gegründet. Heute heisst das Unternehmen zwar „Bugatti Automobiles S.A.S." und hat einen neuen Eigentümer, doch Standort und Philosophie der Marke

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

sind beibehalten worden. Genau 50 Jahre, nachdem in Molsheim 1956 das letzte Fahrzeug der Gründerepoche gebaut worden war, erschien 2006 das erste Bugatti Modell des neuen Unternehmens auf dem Markt: der Bugatti Veyron 16.4 — ein Super Sportwagen, der schon heute zu einem festen Bestandteil der Automobilgeschichte geworden ist. Nur drei Jahre nach der Auslieferung des ersten Bugatti Veyron am 10. März 2006 nähert sich das Veyron Coupé der für dieses Auto geplanten Stückzahl von 300. Bis heute sind über 250 Veyron bestellt und angezahlt worden, 200 davon wurden bereits an Kunden ausgeliefert.

DER VEYRON „BLEU CENTENAIRE"

Aufbauend auf den überlieferten Markenwerten „Art — Forme — Technique" hat Bugatti Automobiles S.A.S. mit dem Bugatti Veyron „Bleu Centenaire" ein einmaliges Sondermodell zum hundertjährigen Jubiläum geschaffen. Dieses Unikat greift das traditionelle Bugatti Zwei-Farben-Thema nicht in zwei, sondern lediglich in einer Farbe auf: dem berühmt gewordenen Bugatti Blau, wobei die Seitenteile in „Sprintblau matt" und die Mittelbahn in „Sprintblau glanz" gehalten sind. Gleichzeitig sind Teile der Motorabdeckung in „Sprintblau matt" lackiert, was das Auto auch aus der Vogelperspektive attraktiv differenziert.

Die Dachzierleisten und Aussenspiegel sind aus poliertem, eloxiertem Aluminium, die Felgen — mit einem roten Bremssattel — wurden speziell für dieses Modell angefertigt. Die Gitterflächen am Grill und an den Lufteinlassöffnungen hinter den Türen sind in „mirror shine" gehalten.

Im Innern vermittelt die Vollledersausstattung in „Snowbeige" mit einem Quilting und einer ebenfalls belederten Mittelblende harmonische Übergänge. LED Scheinwerfer, Park Distance Control und die Rückfahrkamera sind seit 2009 standardmässig in jedem Veyron eingebaut. Technisch ist der „Bleu Centenaire" identisch mit den anderen Veyron Modellen. Die atemberaubenden Leistungs-, Beschleunigungs- und Bremsdaten werden auch ihm den unnachahmlichen Bugatti Charakter verleihen. Dieses aussergewöhnliche Einzelstück kostet 1,35 Million Euro zuzüglich Steuern und Transport.

DER BUGATTI VEYRON GRAND SPORT

Der Bugatti Veyron Grand Sport ist ein einzigartiger Roadster auf der Basis des Bugatti Veyron 16.4 und wurde vergangenen August im Rahmen des Pebble Beach Concours d'Elégance in Kalifornien der Weltöffentlichkeit zum ersten Mal vorgestellt. Er wird im April 2009 in Produktion gehen. Der Grand Sport ist auf 150 Fahrzeuge limitiert. Die ersten Chassis Nummern bleiben ausschließlich Veyron Kunden und — Besitzern vorbehalten.

FEIERLICHKEITEN ÜBER DAS GANZE JAHR HINWEG

«2009 wird ein spannendes Jahr für unsere Marke werden,» verkündete der Präsident von Bugatti Automobiles S.A.S. Dr. Franz-Josef Paefgen am Rande des Genfer Automobilsalons. « Wir werden unser hundertjähriges Jubiläum mit zahlreichen Referenzen an unsere erfolgreiche Vergangenheit und — hoffentlich auch — erfolgreiche Zukunft zelebrieren. »

Bugatti Automobiles S.A.S. wird sein Jubiläum zu verschiedenen Anlässen über das ganze Jahr hinweg begehen. Höhepunkt wird eine Feier am 12. September in Molsheim sein. Zwischen

dem 24. und 26. April wird Bugatti an dem Concorso d'Eleganza Villa d'Este in Cernobbio in Norditalien teilnehmen.